Linthal

Schulort:	Linthal	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Ortes:	gemischt konfessionell	Distrikt 1799:	Schwanden	Kanton 2015:	Glarus
		Agentschaft 1799:	Linthal	Gemeinde 2015:	Glarus Süd
		Kirchgemeinde 1799:	Linthal		

Standort: Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 199-199v

Zitierempfehlung: Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 437: Linthal, [<http://www.stapferenquete.ch/db/437>].

In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: - Linthal (Niedere Schule, reformiert)

16.02.1799

Fragen über den Zustand, der Schullen an jedem Orte;

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Linthal,
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? 3. Dörfli, Math Dorf, und Enetlinth,
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? Eine eigne Gemeine; und Agentschaft,
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
I.1.d In welchem Distrikt? Zu dem Districte Schwanden
I.1.e In welchen Kanton gehörig? Zu dem Canton Linthal,
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. keine,
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen.
I.4.b Die Entfernung eines jeden.
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Nein,

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Schriben, lesen, und wer es begehrt auch rechnen,
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Sommer und Winter, Das ganze Jahr,
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? {Namen, und Frage-Büchli, Testament und Psalmen-Büchr, und auche andere erbauliche Bücher,}
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? {Mit den Vorschriften wird es gehalten, Erstlich, Thut mann den Kinderen das Alphabeth vor schriben 2.tes, Kleine Vorschriften, und hernachen große, Wan Sie ein weng fertig, so macht mann Jhnen Brief-Exempel;}
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? 5. Stund,

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? die Gemeind, von frejer, Hand,
III.11.b Auf welche Weise?
III.11.c Wie heißt er? Adam Zweifel,
III.11.d Wo ist er her? Jn Linthal geboren und erzogen,
III.11.e Wie alt? Jm 36 Jahr,
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? Ja, 4.
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? 3. Jahr
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? in Linthal Etwas Kinder in die Häusser ganggen lehren,
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? |[Seite 2] Nichts,
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? 40. bis 50.
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) Knaben 20. bis 30. Töchtern 24. mehr oder weniger,
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? Ja,
IV.13.b Wie stark ist er? Wie stark ist an *Capital* ? 1500. fl.
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte? Von dem Schull-*Capital*,
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? Nein
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15 Schulhaus.
IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? Ja, Jm Pfarhaus,

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	das die ganze Gemeind,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	6. Dublohen,
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Linthal den 16ten Hornung 1799 Stüsi Agent

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 199-199v
Briefkopf	Fragen über den Zustand, der Schullen an jedem Orte;
Transkriptionsdatum	08.08.2011
Datum des Schreibens	16.02.1799
Faksimile	437BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_199-199v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Stüsi
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	

Kommentar öffentlich

Eine zusammenfassende Übersichtstabelle aller Schulen des Distrikts Schwanden findet sich in: BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 171-178. Ergänzende Angaben aus genannter Übersichtstabelle finden sich in den Randnotizen. Das Original der Übersichtstabelle ist dem Faksimile angehängt. Die Beantwortung des Schulorts Linthal folgt in der Reihenfolge nicht exakt dem Fragebogen. Fragen II.7. und II.8. folgen erst am Ende des Antwortbogens.

Ort

Name	<u>Linthal</u>	Kanton 1799	<u>Linth</u>	Kanton 1780	<u>Glarus</u>
Konfession	<u>gemischt konfessionell</u>	Distrikt 1799	<u>Schwanden</u>	Kanton 2015	<u>Glarus</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799	<u>Linthal</u>	Amt 2000	
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	<u>Linthal</u>	Gemeinde 2015	<u>Glarus Süd</u>
Ist Schulort?	Nein	1799	<u>Linthal</u>	Einwohnerzahl	
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	<u>718741</u>	1799			
Geo. Länge	<u>197583</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Linthal (ID: 585)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Ja	

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		20 - 30
Mädchen		24
Kinder		
Kinder pro Jahr	40 - 50	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 797)

Name: Zweifel
Vorname: Adam

Weitere Informationen

Alter: 36
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 4
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Linthal
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 3 Jahren
Erstberuf: Privatlehrer
Zusatzberuf: Keine Angaben